

Herren 30 behalten die Nerven im Abstiegskampf

Nach bereits zwei verlorenen Begegnungen erzitterten sich die Herren 30 der Tennisfreunde Bieselsberg am vorletzten Sonntag gegen die TA TV Stammheim 1 ihren ersten Saisonsieg. Während Marco Lirsch an 1 mit 6:1 6:2 und Urs Hartmann an 2 mit 6:1 6:1 ihre Matches souverän gewannen, verlor Tilo Burkhardt an 3 mit 3:6 und 3:6. Auch Gert Helm an 4 musste sein Match mit 1:6 und 0:6 abgeben. Nach einem 2:2 Gleichstand der Einzel, musste die Partie also über die Doppel entschieden werden. Das Doppel 1 mit Urs Hartmann und Tilo Burkhardt wurde mit 6:4 und 6:3 gewonnen. Marco Lirsch und Jochen Reich im Doppel 2 verloren mit 5:7 und 3:6. Nach einem Endstand von 3:3 Matches, 6:6 Sätzen und 51:49 Spielen ging der Sieg somit hauchdünn an die Tennisfreunde.



Nicht gerade zur Freude eines Spielers vom TA TV Stammheim 1

Diese Zitterpartie hinter sich gelassen, führen die Herren 30 am vergangenen Sonntag zum TC BW Vaihingen-Rohr 2. Bei 15 Außenplätzen hatten man dort den Luxus, alle Einzel gleichzeitig beginnen zu können. Während Urs Hartmann an 2 seinen ersten Satz klar mit 6:1 gewann, mühte er sich im zweiten Satz etwas, konnte diesen aber schließlich mit 7:5 auch für sich entscheiden. Tilo Burkhardt an 3 musste mit 2:6 und 2:6 auch seine vierte Einzel-Partie in dieser Saison abgeben. Marco Lirsch an 1 tat sich zunächst schwer, konnte aber nach verlorenem ersten Satz (7:5) mit 6:0 im zweiten Satz und 10:7 im Match-Tie-Break den zweiten wichtigen Punkt für die Herren 30 klar machen. Jochen Reich an 4 hatte es in einem hart umkämpften Match, mit 5:7 und 7:5 nach Sätzen, mehrfach auf der Hand, scheiterte aber im Match-Tie-Break mit 8:10.

Und wieder musste die Partie nach 2:2 Gleichstand der Einzel über die Doppel entschieden werden. Und wieder wurde es eng. Während das Doppel 1 mit Urs Hartmann und Tilo Burkhardt den ersten Satz mit 6:2 gewinnen konnten, verloren im Doppel 2 Marco Lirsch und Jochen Reich den ersten Satz mit 4:6. Zu aller Anspannung zog nun auch noch ein Gewitter auf und es setzte Regen ein, weshalb das Doppel 1 auf Wunsch



der Gegner im zweiten Satz bei einem Stand von 2:2 unterbrochen werden musste.

Die Gegner im Doppel 2 waren weit weniger zimperlich und wollten ihre Führung möglichst schnell in einen Sieg verwandeln. Diese Rechnung hatten sie allerdings ohne Marco und Jochen gemacht, die in einer 20-minütigen Wasserschlacht den zweiten Satz mit 7:5 und auch den anschließenden Match-Tie-Break mit 11:9 für sich entscheiden konnten. Zu guter Letzt machten Urs und Tilo mit einem 6:4 im zweiten Satz ihres Doppels den 4:2 Gesamtsieg für die Tennisfreunde klar.

Mit Rang 5 in der Tabelle stehen die Herren 30 aktuell auf einem Abstiegsplatz, können sich aber mit einem Sieg gegen den TC Neuweiler im nächsten und letzten Auswärtsspiel am Sonntag noch auf Platz 4 und den damit gesicherten Klassenerhalt in der Staffella vorarbeiten.